

## Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0433/2020  
**öffentlich**

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Ausschuss für strategische Stadtentwicklung und Mobilität	24.11.2020	zur Kenntnis
Planungsausschuss	03.12.2020	zur Kenntnis

### Tagesordnungspunkt

#### **InHK Bensberg** **- hier: Parkraumkonzept**

### Inhalt der Mitteilung

In seiner Sitzung am 09.06.2020 ist der AUKIV zu dem Ergebnis gekommen, ein dynamisches Parkleitsystem in Bensberg als Modellprojekt für ganz Bergisch Gladbach zu installieren. In der Beratung zum Antrag der CDU Fraktion zur Installation eines modernen, dynamischen Parkleitsystems in Bensberg (0095/2020) haben AUKIV und SPLA den ursprünglichen Antrag erweitert und im SPLA am 16.06.2020 mit dem ergänzenden Hinweis auf eine mögliche Änderung des Namens in „Mobilitätsleitsystem“ einstimmig beschlossen. Der Beschluss lautet wie folgt:

1. Die Ausschüsse beschließen, ein dynamisches Parkleitsystem in Bensberg als Modellprojekt für ganz Bergisch Gladbach zu installieren.
2. Hierzu ist bis Mitte 2021 ein Parkraumkonzept nach dem Projektsteckbrief B3 zu erstellen sowie ein darauf basierendes Umsetzungskonzept den zuständigen Ausschüssen zur Beschlussfassung vorzulegen.
3. Mit einem modernen digitalen System und Sensoren sollen alle öffentlichen Parkplätze, aber möglichst auch alle privaten Parkgaragen (oder auch nur temporär öffentlich zugängliche Parkplätze) erfasst und integriert werden.
4. Moderne und dynamische Wegweiser sollen an allen wichtigen Punkten installiert werden, um den Nutzern den kürzesten Weg zum nächsten freien Parkplatz zu zeigen.

5. Der (noch zu ermittelnde) Finanzbedarf ist im städtischen Haushalt darzustellen.
6. Die Informationen sollen auch auf Navigationssystemen zur Verfügung gestellt werden.
7. In der Schloßstraße sollen auch die Informationen des ÖPNV bzw. des Fahrgastinformationssystems zur Verfügung stehen.

Bereits am 09.03.2020 – also vor diesem Beschluss - wurde das Büro ambrosius blanke verkehr.infrastruktur: Ingenieurbüro für Verkehrs- und Infrastrukturplanung mit der Erstellung eines Parkraumkonzeptes gemäß Projektsteckbrief B3 beauftragt. Bei Auftragsvergabe wurde o.g. Beschlussfassung somit noch nicht voll umfänglich berücksichtigt.

Die Bestandserhebung wurde mittlerweile abgeschlossen. Darauf aufbauend wird der Auftragnehmer, Dr. Blanke, die Ergebnisse und Schlussfolgerungen im Ausschuss vorstellen. Der Bericht zum Parkraumkonzept wird dann - unter Berücksichtigung der Diskussion im Ausschuss - fertiggestellt und den Mitgliedern des ASM zugestellt. Darauf aufbauend wird die Verwaltung die weiteren Schritte einleiten, um gemäß der Beschlusslage bis Mitte 2021 das Parkraumkonzept und ein darauf basierendes Umsetzungskonzept den zuständigen Ausschüssen zur Beschlussfassung vorzulegen.